

Nr. 1

Nürnberg am 8ten März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ Ich kenne,
den Ehelebenspartner Johann Karl
Mussakheil wohnt
wohnhaft in Nürnberg
und zeigte an, daß Christian Mussakheil geboren
Sitzmann von Gumbach

67 Jahre alt, protestant Religion,
wohnhaft in Nürnberg
geboren zu Lützen, wohnhaft zu Gumbach
mit dem Kreuzzeichen.

Zeichne der unsterblichen Seele dem
Ehren Sitzmann und dessen Ehefrau Anna
Sitzmann geborenen Knipfart zu Lützen
zu Nürnberg in der Wohnung des Kreuzzeichens
am 17ten März
des Jahres tausend neunhundert und sieben
Uhr
Mittags um 7 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Karl Mussakheil wohnt

Der Standesbeamte.

Witz.

Nr. 2

Vöorn am 8ten März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ En kannt,
 den Reinhold Julius Fabel

wohnhaft in Vöorn

und zeigte an, daß Margaretha Schmalz
geborene Leinberg aus Gumbach

64 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Vöorn

geboren zu Raub, Wilton

Fabel der nun hier lebende Geist

mit Aulen Leinberg und dessen Ehefrau

Margaretha Leinberg geborene Fabel zu Raub

zu Vöorn in ihrer Wohnung

am 8ten März

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um fünf und dreissig Uhr

verstorben sei. Stattzeugende erklärten daß sie von dem

Todesfall und irgendeiner Wissenschaft in Kenntnis sei.

Vorgelesen, genehmigt und im Auftritte

Julius Fabel

Der Standesbeamte.

Werp.

Nr. 3

Nürnberg am 20ten März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
der Leutnant Martin Herz

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß Amalie Kuller geborenen
Herz eine Gemahlin21 Jahre alt, katholischer Religion,
wohnhaft in Nürnberggeboren zu Nürnberg, wohnhaft gemauert
mit dem Frey Luferm Peter Kuller
wohnhaft zu NürnbergLebten de 3 Brüdern, und dessen
Lebten Martin Kuller geborenen
Bernhard wohnhaft in Nürnbergzu Nürnberg in der Wohnung der Peter Kuller
am 20ten März
des Jahres tausend neunhundert und siebenNun mittags um 2 Uhr
verstorben sei. Der Leutnant erklärt, daß er von dem
Todesfall und der Verstorbenen Kenntnis hat.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Martin Herz

Der Standesbeamte.

Herz

Nr. 4

Nürnberg am 22ten März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

den Stummstumm Jakob Wendel

wohaft in Verh. d. Ems. Gemeinde Nürnberg
und zeigte an, daß die ledige Kaufmanns
Wendel aus Gumbach20 Jahren alt, protestant Religion,
wohaft in Verh. d. Ems. Gemeinde Nürnberg
geboren zu Landau,

Erstaus des Kreuzigungstodes, und dessen
sichere Kaufmanns Wendel geboren
Klein wohnhaft zu Verh. d. Ems.
zu Verh. d. Ems. in der Wohnung des Kreuzigungstodes
am neunundzwanzigsten März
des Jahres tausend neunhundert und sieben
Nachmittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und im Auftrag
Jakob Wendel

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 5

Nürnberg am 22. Jun. Würzburg 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Professor Joseph Zitzwohnhaft in Nürnberg
und zeigte an, daß Friedrich Zitz
seiner Gemahlin6 Tage alt, protestantischer Religion,
wohnhaft in Nürnberg
geboren zu Nürnberg

Wegen des S. Benzing und seiner
Ehefrau Lucretia Zitz geborenen
Benzing wohnhaft zu Nürnberg
zu Nürnberg in der Wohnung des Benzing und
am zwanzigsten Juni Würzburg
des Jahres tausend neunhundert und sieben
Nacht mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von
Joseph Zitz

Der Standesbeamte.

Würzburg.

Nr. 6

Niemern am 27ten März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

ein Leibarbeiter Verrenter geborener Luth

aus Gumpelshausen

wohnhaft in Niemern

und zeigte an, daß der Verrenter Franz Verrenter

30 Jahren alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Niemern

geboren zu Niemern, aus freier Ehe geborener
mit dem Buzingmutter

Vater des Verrenters kann der Verrenter selbst alle

Verrenter und dessen Ehefrau haben Verrenter

Verrenter geboren sein wohnhaft zu Niemern

zu Niemern in seiner Wohnung

am Samstag den 23ten März

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Mittags um zehn Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Leibarbeiter Verrenter geboren Luth

Der Standesbeamte.

Witz.

Nr. 8

Vierern am 2ten April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

den Defizienten Ludwig Franz Leand

wohnhaft in Vierern

und zeigte an, daß der Defizient Ludwig Franz Leand

72 Jahre alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Vierern

geboren zu Vierern, Mittern

daß der aussergewöhnliche Leandwirt
Simon Bernd und dessen Ehefrau
Magdalena Bernd geborenen Gruber zu Vierern
zu Vierern in seiner Wohnung

am 2ten April

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Wen mittags um ein Uhr

verstorben sei. Der Bezugsnehmer erklärte, daß er von dem
Storckfelle und seinen Mitbewohnern in Kenntnis sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Franz Bernd

Der Standesbeamte.

Wörz

Nr. 9

Münster am 28ten April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
aus _____ Joseph Fuchs

wohnhaft in Fuchsbach _____

und zeigte an, daß Martin Fuchs _____

2 Tage alt, katholischer Religion,
wohnhaft in Fuchsbach _____
geboren zu Fuchsbach _____

daß der Leichnam und dessen
sophaire fahrbare Fuchsbach abzu-
fahren zu Fuchsbach
zu Fuchsbach in der Wohnung des Leichnams
am vielmündigsten ten April
des Jahres tausend neunhundert und sieben
Nun mittags um sieben und ein Viertel Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Joseph Fuchs

Der Standesbeamte.

Wetzi

Nr. 10

Nürnberg am 1ten Juni 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

be kannt,

Ein Herr Herr Ludwig geb. Hermann Schmidt
vorn Hermann

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß der Ehefrau Johann
Bernard56 Jahren alt, protestantisch Religion,
wohnhaft in Nürnberggeboren zu Aßlarfütten, wohnhaft zu Aßlarfütten
mit der Benennung vonJahr des verstorbenen Johann Schmidt
Ludwig Schmidt und Johann Schmidt
Bernard geb. Hermann Schmidt zu Nürnberg
zu Nürnberg in seiner Wohnung
am 1ten Juni

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nun mittags um 11 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Herrn Ludwig geb. Hermann Schmidt

Der Standesbeamte.

Witz.

Nr. 11

Nürnberg am 1ten Juni 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
 der Herr Herrgott Krüpf

wohnhaft in Nürnberg
 und zeigte an, daß der Herr Herrgott Krüpf
 Krüpf

45 Jahre alt, katholischer Religion,
 wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Nürnberg, aus freier Ehe geboren
 mit der Frau Krüpf geboren
 Krüpf zu Nürnberg

Der Herr Herrgott Krüpf und dessen Ehefrau Frau Maria
 Krüpf geboren in der evangelischen Kirche zu Nürnberg
 zu Nürnberg in freier Ehe
 am neunten Juni

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um vier Uhr
 verstorben sei. Das Zeugnis wird erteilt, daß von diesem
 Hinschiede und seinem Tode keine Zweifel sind.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Herrgott Krüpf

Der Standesbeamte.

Herrgott

Nr. 12

Nieder am 4ten Juni 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

wohnhaft in

und zeigte an, daß

alt,

wohnhaft in

geboren zu

de

zu

am

ten

des Jahres tausend neunhundert

mittags um

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

kannt,

Religion,

Uhr

aus Grund schriftlicher Mitteilung
des folgendem Inhalt zu
Nieder am 4ten Juni 1907
ist ferner hinzuzusetzen
inwieweit, daß der Verstorbene,
gesamte Lebensdauer 40
Jahre alt, katholischer Religion
angehörig zu Nimmind zu
sein zu Gordon laut Brief
Verstorbener war, und ferner
genossen mit Elisabeth
Brey geboren Pinnkammer
zu Nimmind, daß der
Verstorbene inwieweit
binnen einem Jahre aus
Genuss zu leben mußte
genossen zu sein, und
um inwieweit ferner dieser
Verstorbene inwieweit im
Zusammenhange der, nach
Genuss der Massime
gebäude der Flur wurde
Uhr, berym im Gemeinde.
begibt Nieder abgestürzt,
und in Folge der Anklagen
müssen sein.

Der Standesbeamte

Brey.

Mitbestand der gesamten
Nieder wird gestrichen.

Der Standesbeamte

Brey.

Nr. 13

Nürnberg am 10ten Juni 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ da kannt,
Anton Zingelwieser, kaiserlich k. k. Waffentheilwohnhaft in Nürnberg
und zeigte an, daß Karlmann Waffentheil2. Werrn alt, kaiserlich k. k. Religion,
wohnhaft in Nürnberg
geboren zu NürnbergFriedrich de S. Cruz ney und in, und dessen
Gefraute Karlmann Waffentheil geboren
Wohlwöndt zu Nürnberg

zu Nürnberg in der Wohnung des Angehörigen

am 28ten Juni

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um 1 1/2 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Anton Waffentheil

Der Standesbeamte.

Witz

Mr. 14

Wipura am 24. Juni 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Am 1. Jan.,
Der Verleger Franz Gruber Verlegt

wohnhaft in Leimen

und zeigte an, daß von Jussow'scher Turmg.
Paul Simon

74 Jorson alt, *Methodist* Religion,
wohnhaft in *Viern*

geboren zu Wien, ungarisch zumal
mit Margarethe Grünwald
verheiratet zu Wien

*Siehe den Kunstschreibern Pflichten zum Vernehmen
des Herrn zuweisen und dessen Pflichten
über dem Luthrum zu führen
zu führen in seiner Meinung*

am dreizehntzigsten ^{ten} Junii
des Jahres tausend neunhundert und sieben

Mirf mittags um zehn und vierfalle Uhr
verstorben sei. Das Zeugnis wird bekräftigt durch die
Schwägerin und die Wittwe selbst unterschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und *im Auftrag des*
Fam. J. Meyer Pinner

Der Standesbeamte.

Mary.

Nr. 15

Nürnberg am 30 ten Juli 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

die Kaiserin Königin geboren im
Bernhardshausen

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß Frau Joseph Köflmann

8 Monate alt, protestantisch Religion,

wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Nürnberg

daß der Angekündeten, Frau Johann
Josephine Augustine Köflmann zu Nürnberg

zu Nürnberg in der Wohnung des Albert Joseph Köflmann

am ~~unmittelbar~~ ^{ten} 30 Juli

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um ~~zweimal~~ ^{zweimal} Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Kaiserin Königin geboren _____

Der Standesbeamte.

Werr.

Nr. 16

Nimm am 4 ten August 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____Ich kenne,
den Leibesbesitzer Ludwig Lindenknecht

wohnhaft in Fuchsbach

und zeigte an, daß der Leibesbesitzer Ludwig Lindenknecht

1 Monat alt, protestantischer Religion,

wohnhaft in Fuchsbach

geboren zu Fuchsbach

daß der Leibesbesitzer Ludwig Lindenknecht
geboren zu Fuchsbach
zu Fuchsbach in der Wohnung des Leibesbesitzers
am 11 ten August

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Mittags um elf und dreissigstel Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Ludwig Lindenknecht

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 17

Kierren am 14ten Brügust 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ ben. kannt,
Ant. Nustmüster Christian Pehlwohnhaft in Lindenberg Gammelsbüttel Kierren
und zeigte an, daß Martin Pehl4 Monate alt, katholisch Religion,
wohnhaft in Mannsmin
geboren zu Mannsmin

Erstmal de d. Martin-Christen Pehl
und dessen Ehefrau Martin Pehl geboren
Premier wohnhaft in Mannsmin
zu Lindenberg in der Wohnung des Erzeugenden
am 14ten Brügust
des Jahres tausend neunhundert und sieben
Mittags um 7 Uhr
verstorben sei. Der Erzeugende erklärte daß nur von
einem Tode sei und keinen Zweifel an der Richtigkeit sei.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Für seine Zeit

Der Standesbeamte.

Witz.

Mr. 18

Kiemern am 14ten Brünst 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Siehe Münzfuß des Reichs-Geldes

wohnhaft in Leindorf gegen sein in die bezügliche Willen
und zeigte an, daß Willy Wulfs Lein für
Gefessenen

3 Wunnen alt, protestant Religion,
wohnhaft in Friedriessgasse
geboren zu Friedriessgasse

Johann de S. Ruzing und an, und dessen
 besagten Ruzinginer Glasz man gab
 Willensfall zu Tindrisfagen
 zu Tindrisfagen in der Ruzing de Ruzing und an
 am ten Ruzist
 des Jahres tausend neunhundert und sieben
 Uhr mittags um Uhr
 verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und *in der That* *so* *sein* *best*?

Arnold Gapsman

Der Standesbeamte.

Berg.

Nr. 19

Nürnberg am 15ten August 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Ich kenne,
den Verstorbenen Peter Helmeswohnhaft in Weillan
und zeigte an, daß August Helmes3 Monate alt, katholischer Religion,
wohnhaft in Weillan
geboren zu WeillanFriedrich de S. Augustin und aus dessen
Ehe geboren August Helmes geboren
zu Weillan
zu Weillan in der Wohnung des Augustin
am fünf und zwanzigsten August
des Jahres tausend neunhundert und sieben
Nachmittags um fünf und fünfzehn Uhr
verstorben sei.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Peter Helmes

Der Standesbeamte.

Merg.

Nr. 20

Nürnberg am 5ten August 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

den Maximilian Schallenberg geborenen Herrn
aus Gumbach

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß Elisabeth Schallenberg

geborenen Fräulein Schallenberg aus
Gumbach

75 Jahre alt, protestantischer Religion,

wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Gumbach, Mitteln

zu dem nämlichen Zeit ist
der Herr Herr Schallenberg
in der Stadt Nürnberg im
Jahre 1907.

Der Standesbeamte.

M. v. H.

Zuletzt den unterzeichneten Standesbeamten Maximilian

Schallenberg und dessen Ehefrau Elisabeth

Schallenberg geborenen Fräulein zu Gumbach

zu Nürnberg in der Wohnung des Maximilian Schallenberg

am 10ten August

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um fünf und vierzig Uhr

verstorben sei. Die Bezeugenden erklären, daß sie von diesem

Todesfalle und seinem Verlaufe in der Thatheit sind.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maximilian Schallenberg geborenen Herrn

Der Standesbeamte.

M. v. H.

Nr. 21

Nürnberg am 24ten September 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ En kannt,

Die Ehefrau Christiane Luise geborene
Küpper aus Gumbach

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß ihr Ehemann Küpper
geborene von aus Gumbach76 Jahre alt, protestantisch Religion,
wohnhaft in Nürnberggeboren zu Rungwitz Kreis Odenburg
Mitteln.Aufbau des Mannes nach dem Tode
von ihm und dessen Ehefrau Christiane
Küpper von geborenen Küpper zu Rungwitz
zu Nürnberg in der Wohnung des Ehemannes
am zwanzigsten September
des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nun mittags um _____ Uhr

verstorben sei. Ein Arzt wurde nachgerufen, der für einen
Einfachen Marasmus und einen Mangel an Lebenskraft

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christiane Luise geborene Küpper

Der Standesbeamte.

Wetz.

Nr. 22

Nürnberg am 7ten October 1907

IV. Q.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

Ein-Mengenrath Georg Meinhart aus

Gammelsheim

wohnhaft in Fackelbach

und zeigte an, daß Kurfürstin Luise Meinhart

Georg Meinhart

2 Monate alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Fackelbach

geboren zu Fackelbach

Fackelbach der evangelische Zirkelbeamte Theodor

Friedrichsen, Gemeindeführer und Maria

Anna Georg Meinhart geboren Leinert zu Fackelbach

zu Fackelbach in der Wohnung des Theodor Georg Meinhart

am 7ten October

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Wort mittags um 3 Uhr

verstorben sei. Ein Zeugnissen enthält daß sie von

diesem Standesbeamten und Gemeindeführer Theodor Meinhart

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Mengenrath Georg Meinhart

Der Standesbeamte.

Wertz

Nr. 23

Nürnberg am 7ten October 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
den Johann Johann Röntgen

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß Johann Röntgen

5 Monate alt, katholisch Religion,

wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Nürnberg

Sohn des Franz Röntgen, mit dessen
Ehefrau Katharina Röntgen geboren
Röntgen zu Nürnberg

zu Nürnberg in der Wohnung des Franz Röntgen

am 11ten October

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um zwölf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Röntgen

Der Standesbeamte.

Herz.

Nr. 24

Nürnberg

am 10ten October 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ kannt,

den Ehefrau Anna Maria Körmann
geborenen Klingauf'sen aus Garmisch
wohnhaft in Fuchsbach
und zeigte an, daß Ehemann Johann
Körmann

10 Monate alt, protestant Religion,
wohnhaft in Fuchsbach
geboren zu Fuchsbach

Frauen den Genußenden, und dessen
Ehemann Johann Körmann
zu Fuchsbach

zu Fuchsbach in der Wohnung des Genußenden
am _____ten October

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um zwanzigste Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anna Maria Körmann geboren

Klingauf'sen

Der Standesbeamte.

Witz.

Nr. 25

Nürnberg am 16ten October 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

den Leichnam des verstorbenen Johann Joseph Arnold

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß der Leichnam des verstorbenen Johann Joseph Arnold

54 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Danlberg, unversahet zu sein mit Anna Maria Arnold gebornen Dornberger aus Danlberg zu Nürnberg Sohn des verstorbenen Landwirth Christian Arnold und dessen Ehefrau Anna Maria Arnold gebornen Wirtin aus Danlberg zu Nürnberg in seiner Wohnung

am 16ten October des Jahres tausend neunhundert und sieben

von mittags um 2 Uhr

verstorben sei. Er beglaubete und erklärte, daß er von diesem Abtathat die nöthigen Befugnisse besitzt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Joseph Arnold.

Der Standesbeamte.

Witz.

Nr. 26

Nürnberg am 22. des Oktobers 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ den kannt,
des Leinwandwebers Joseph Friedrich
Dornier

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß der Leinwandweber Friedrich
Dornier29 Jahre alt, katholischer Religion,
wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Nürnberg, Ludwig

Sohn des Augustin Dornier, und dessen
Ehefrau Margarete Dornier
geborene Schmitt zu Nürnberg

zu Nürnberg in der Wohnung des Augustin Dornier

am zwanzigsten des Oktobers

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Wort mittags um elf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Joseph Friedrich Dornier

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 27

Vuvern am 14 ten November 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
 die Margarete Geyersheim geb.
 Gumbel
 wohnhaft in Fuchsbach
 und zeigte an, daß die Minna Geyersheim

3 Töchter alt, unverheiratet Religion,
 wohnhaft in Fuchsbach
 geboren zu Fuchsbach

Töchter der verstorbenen Margarete Geyersheim
 geb. Gumbel und dessen Ehefrau
 Anna Geyersheim geb. Gumbel zu Fuchsbach
 zu Fuchsbach in der Wohnung des Herrn Geyersheim
 am Sonntag den 10 ten November
 des Jahres tausend neunhundert und sieben

Wen mittags um 12 Uhr
 verstorben sei. Die Beerdigung wird erst in dem
 nächsten Wochenfall in die Kirche zu Fuchsbach sein.
 Vorgelesen, genehmigt und

der Herr Pfarrer
 Margarete Geyersheim

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 28

Kümmen am 14ten November 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,

den Fritz Johann Simon Bräuer

wohnhaft in Tachleuch

und zeigte an, daß der Martin Bräuer

2 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Tachleuch

geboren zu Tachleuch

desen de 6 Enkelkinder und dessen
Ehefrau Anna Maria Bräuer
geborene Klingensiefen zu Tachleuch
zu Tachleuch in der Wohnung des Enkelkinder
am Sonntag den 10ten November

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nach mittags um zweieinviertel Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

in der Gegenwart

Fritz Bräuer.

Der Standesbeamte.

Werg.

Nr. 29

Nimm am 15ten November 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Ich kenne,
den Margaretha Jüngelmann geb. Jüngelmann

wohnhaft in Fackelbach

und zeigte an, daß Klara Jüngelmann

1 Jahr alt, ungetraut Religion,
wohnhaft in Fackelbach
geboren zu Fackelbach

Joseph de S. Jüngelmann geb. Jüngelmann
und dessen geb. Jüngelmann Anna Jüngelmann
geb. Jüngelmann zu Fackelbach
zu Fackelbach in der Wohnung der Jüngelmann
am 15ten November
des Jahres tausend neunhundert und sieben
Nachmittags um 11 Uhr
verstorben sei. Zu Urkund wurde nachläßlich dieses seinem Verstorbenen
Haupteckel und regimenter Wappenstein und die für

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Margaretha Jüngelmann

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 30

Nürnberg am 16ten November 1907,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,

den Leichnam des Joseph Förlach

wohnhaft in Weiden

und zeigte an, daß Ottilie Förlach

1 Monat alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Weiden

geboren zu Weiden

Erstgeburt des E. Franz Förlach, und dessen
Ehefrau Marie Förlach geb. von der Pflanz
zu Weiden

zu Weiden in der Wohnung des E. Franz Förlach

am fünfzehnten November

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Vor mittags um zehn und vierzig Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Pöbel

Der Standesbeamte.

Wurz.

Nr. 31

Nürnberg am 26ten November 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
der Leinwandweber Joseph Kienle

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß Gustav Kienle

1 Jahr alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Nürnberg

Jeder des Aufzuges und der, aus dessen
Pflichten Joseph Kienle
Trind zu Nürnberg

zu Nürnberg in der Wohnung des Aufzuges und der

am fünfundzwanzigsten November

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

Nach mittags um zwölf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Peter Joseph Eisenbach

Der Standesbeamte.

Kurz.

Nr. 32

Nürnberg am 20ten November 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ da kannt,

die Ehefrau Margaretha Josephine geborne
Josephine von Gumbel
wohnhaft in Nürnbergund zeigte an, daß Paul Josephine

3 Jahre alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Nürnberg

geboren zu Nürnberg

Ehe des Ludwig von Gumbel, und dessen
Ehefrau Josephine geborne Josephine
zu Nürnberg

zu Nürnberg in der Wohnung des Paul Josephine

am neunundzwanzigsten November

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Wen mittags um neunundzwanzig Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Margaretha Josephine geborne Josephine von Gumbel

Der Standesbeamte.

H. H. H.

Nr. 33

Nürnberg am 2ten Dezember 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
im Auftrage des kaiserlichen Georg Eduard Engelke

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß Maxim Engelke

4 Jahre alt, protestantischer Religion,
wohnhaft in Nürnberg
geboren zu NürnbergSohn des Leinhard Engelke, und dessen
ehelichen Frauen Engelke geb. Engelke
Benedict zu Nürnbergzu Nürnberg in der Wohnung des Leinhard Engelke
am 2ten Dezember

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Wort mittags um elf und zehn Minuten
verstorben sei.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Georg Eduard Engelke

Der Standesbeamte.

Herrg.

Nr. 34

Nürnberg am 4ten December 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
 Herr Ingenieur Carl Stein

wohnhaft in Tachbach

und zeigte an, daß Georg Stein

1 Jahr alt, katholisch Religion,
 wohnhaft in Tachbach
 geboren zu Tachbach

Sohn des Bräutigams und dessen
 Schwester Elisabeth Stein geborenen
 Bräutigam zu Tachbach

zu Tachbach in der Wohnung des Bräutigams
 am 10ten December

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nachmittags um zwanzigminutal Uhr
 verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
 Carl Stein

Der Standesbeamte.

Meyer

Mr. 35

Vierum am 8. Jan. Dezember 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

Der Schriftführer des Ausschusses
Herrn Dr. med. Carl Schlegel

wohnhaft in Nürnberg

und zeigte an, daß John Kemp

1 Jahr alt, kypalifera Religion,

wohnhaft in Sivern

geboren zu Wien

Teufel de S. Praxigandner, und dessen
Ehefrau Praxigwinn Müßig haben an
Müßigseiner zu Vierer

311. Kiefern in der Gegend des Bergesgundes

am 1911 ten 1911 *December*

des Jahres tausend neunhundert *und sieben*

Donn. mittags um elf und dreissig Ubr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und *im Auftrage*.

General C. K. P. _____

Der Standesbeamte.

Bury

Nr. 36

Nürnberg am 12. ten Dezember 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
die Verstorbenen Christfried August Gumbach

wohnhaft in Fackelbach

und zeigte an, daß Jakob Ludwig Christfried

1 Jahr alt, kaiserlich Religion,

wohnhaft in Fackelbach

geboren zu Fackelbach

Johann de H. Buznigandem

zu Fackelbach in der Wohnung des Johannin Christfried

am zwölften Dezember

des Jahres tausend neunhundert und sieben

Nun mittags um drei Uhr

verstorben sei. Ein Buznigandem erklärte, daß sie noch keine

Charaktersellen, erst eigene Wissenschaft in der Schrift für

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christfried Christfried

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 37

Nürnberg

am 23ten December 1927.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
 der Herr Wilhelm Klingelgesen

wohnhaft in Fuchsbach

und zeigte an, daß sein Sohn Wilhelm Klingelgesen

2 Jahre alt, katholischer Religion,
 wohnhaft in Fuchsbach
 geboren zu Fuchsbach

Sohn der Eheleute Johann Wilhelm Klingelgesen und Gustave Klingelgesen geboren am _____
 zu Fuchsbach

zu Fuchsbach in der Wohnung der Eltern Wilhelm Klingelgesen
 am 23ten December
 des Jahres tausend neunhundert und sieben

Uhr mittags um neun und fünfzig
 verstorben sei. Das Einzige und natürliche Erbe an demselben

Waisenkind ist die Ehefrau des Verstorbenen, die
 Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Klingelgesen

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 38

Nürnberg am 31ten December 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ ben. kannt,
der kaiserlich-königliche Leibarzt

wohnhaft in Fackelbach

und zeigte an, daß Marg. Schwan

1 Jahr alt, kaiserlich-königliche Religion,
wohnhaft in Fackelbach
geboren zu Fackelbach

desen de 6. August und den, und dessen
 kaiserlich-königliche Leibarzt
 Jakob zu Fackelbach
 zu Fackelbach in der Wohnung des August und den
 am neunundzwanzigsten des Jahres
 des Jahres tausend neunhundert und sieben
 Uhr mittags um 12 Uhr
 verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
 Johann Schwan

Der Standesbeamte.

Witz